

Austrian International Open PPC1500 in Hopfgarten

Goldmedaille für Werner Moser



Stolze Gewinner des Austrian International Open PPC1500.

Foto:VSGÖ

Am ersten Wochenende im Oktober wurde nach einjähriger, pandemiebedingter Pause mit den Austrian International Open erneut eine sportliche Großveranstaltung am Schießsportzentrum Hopfgarten ausgetragen. Schützen aus Österreich, Deutschland, Schweden und England gingen an diesen drei Tagen im Tiroler Brixental an den Start.

Hopfgarten | PPC1500 ist eine semidynamische Disziplin aus

dem Großkalibersport und steht als Abkürzung für „Precision Pistol Competition“. Im 150-Schuss Hauptprogramm schießt der Schütze aus unterschiedlichen Positionen: stehend, knieend, sitzend und liegend sowie links- und rechtsständig unter Zuhilfenahme eines Deckungspfostens.

Vorarlberg im Goldmedaillenregen

In diesem Jahr zählte Vorarlberg zu den großen Gewinnern in den Königsdisziplinen Pistol1500 und Revolver1500.

In der Klasse der High Master konnte Walter Selb (USG Bludenz-Bürs) mit 1.471 Ringen in der Disziplin Pistol1500 die Goldmedaille erringen.

Auch in der Disziplin Revolver1500 siegte Selb mit 1.467 Ringen in der Klasse der Master. Drei weitere Goldmedaillen in den übrigen Klassen machten den Medaillenregen für Vorarlberg komplett.

Bei den Revolverschützen ebenfalls erfolgreich war SG-KP-Bundessportleiter Erich Bohn (LHA Linz): der High Master siegte mit 1.463 Ringen und einem Ring Vorsprung vor dem Kärntner Gerhard Gruber (SR Hubertus).

Für Tirol holte Werner Moser (SG Hopfgarten) in der Klasse der Marksman den Sieg und damit die Goldmedaille mit 1.342 Ringen.

Neben den sportlichen Erfolgen stand an diesen drei Tagen vor allem die Freude am Schießen im Vordergrund, die gemeinsam mit Fairness und kameradschaftlichem Miteinander diese sportliche Großveranstaltung geprägt hat.

Weiterführende Informationen: www.schuetzenbund.at

Aufgefallen

Golf- und Curlingturnier



V.l.: Beatrice Delco-Koch, Monika Widmoser, Yannick Deller und Anni Reiner.

Foto: Anni Reiner

Kitzbühel | Das 4. Golf und Curling Turnier fand am 9. Oktober am Golfplatz Kitzbühel Kaps und anschließend im Sportpark in der Curlinghalle, statt. Die Präsidentin Anni Reiner konnte 32 Teilnehmer begrüßen.

Start bei Frühnebel, aber dann bei traumhaftem Herbstwetter und guter kulinarischer Versorgung mit sportlicher Höchstleistung, wurde die Veranstaltung zu einem Topsportereignis.

Das Team Brückenschuss mit Yannick Deller, Beatrice Deco-Koch aus der Schweiz und Monika Widmoser konnte die Gesamtwertung Golf und Curling für sich entscheiden und somit ging in diesem Jahr der Wanderpokal, gestiftet von Heinz und Hilde Sohler, an dieses erfolgreiche Team.

Platz zwei Team Steilhang mit Martin Kerscher, Brigitte Kerscher, Hans Berger und Andrea Genner. Platz drei Team Hausbergkante mit Hans Kerscher, Manfred Reiner und Bernhard Kober aus der Schweiz.

Ulf Wendling, Dominik Kemper, Maria Wendling und Migena Wendling haben beim Golfturnier die Bruttowertung gesamt gewonnen.

Der Golf und Curlingclub Kitzbühel dankt allen Teilnehmern und freut sich bereits auf das Jahr 2022.

Achenkirch, St. Johann | Am 18. September fand im Rahmen des Tirol- und Kids-Cup das traditionelle Mountainbikerennen in Achenkirch statt. Bei optimalen Renntemperaturen wartete eine flache, aber teils selektive Strecke auf die motivierten Nachwuchsathleten. Für die Radunion St. Johann starteten zwei U7 Fahrer: Paul Waldnig und Leon Gschwantner. Im 17-köpfigen Starterfeld konnten sich die beiden vom Start weg weit vorne platzieren und kämpften lange um die vordersten Plätze. Leon kam während des Rennens zu Sturz und verlor seinen Rhythmus. Paul konnte stets vorne mithalten und landete am Ende auf dem starken 3. Platz. Foto: Polak

